EINSCHREIBUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt 10,00 Euro pro Person für Mitglieder (frei für minderjährige Kinder) und 15,00 Euro pro Person für nicht-Mitglieder und 5 Euro für die Kinderbetreuung. Die Beträge sind per **Banküberweisung auf das Konto des Südtiroler Adoptiv- und Pflegeelternvereins zu überweisen IBAN: IT79 G081 8711 6000 0000 0716 203**. Wir bitten Sie, bis spätestens FREITAG, 17. NOVEMBER 2023, 18.00 Uhr, eine E-Mail mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift jedes Teilnehmers an segreteria@adozione.bz.it zu senden, um den Versicherungsschutz zu gewährleisten.
Die Tagung sieht ein gemeinsames Mittagessen vor, und der Verein wird einen Teil der Kosten dafür übernehmen, der Rest der Kosten wird auf die Teilnehmer aufgeteilt (Höhe des Restbetrags je nach Anzahl der Teilnehmer). Wir ersuchen, den Rest der Kosten für das Mittagessen dem Organisationsteam in bar zu begleichen.

Nachstehend die Bruttokosten für das Mittagessen:
Erwachsene 16,00 Euro, Kinder bis 2 Jahre gratis, Kinder 3 bis 6 Jahre 8,00 Euro, Kinder 11 bis 16 Jahre 10,00 Euro, Wasser (Natur und Kohlensäure) gratis.
Wir ersuchen, uns eventuelle Allergien mitzuteilen oder wenn ein vegetarisches Menü gewünscht ist.

Diejenigen, die noch nicht Mitglied sind, können den Beitrag von 30,00 € entrichten, der auch für das Jahr 2023 gilt und die kostenlose Teilnahme an den Webinaren von *Impronte* und *Besondere Herausforderungen von Adoptiv- und Pflegekindern in der Schule: Wie gehen wir Eltern damit um?*! ermöglicht. Bitte senden Sie uns auch die E-Mail- und Mobiltelefonreferenzen beider Elternteile, damit wir unsere Unterlagen aktualisieren können.
Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an 338 1730006.

ANREISE ZUM “HAUS DER FAMILIE” (WWW.HDF.IT)

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Vom Zugbahnhof Bozen rund 500 Meter in Richtung Brenner bis zur Talstation der Rittner Schwebeseilbahn gehen. An der Bergstation in Oberbozen direkter Anschluss nach Lichtenstern mit der Rittner Bahn (zehn Minuten Fahrt). Von der Haltestelle Lichtenstern folgt man dem Wanderweg nach Lichtenstern, der durch eine Wiese, einen kleinen Wald, vorbei am Gasthof Lichtenstern, zum Haus der Familie führt (15 Minuten Wanderung).

MIT DEM AUTO

Gleich nach der Autobahnausfahrt Bozen Nord fahren Sie Richtung BOZEN - RITTEN.
Nach ca. 1 km kommen Sie zu einer Kreuzung: dort folgen Sie dem Hinweisschild RITTEN. Von da an fahren Sie 1,5 km weiter und biegen an der nächsten Kreuzung rechts Richtung RITTEN - RITTNER HORN ab. Nach dem Dorf UNTERINN fahren Sie ca. 2 km weiter und biegen dann links Richtung OBERBOZEN ab. Auf dieser Straße fahren Sie am WOLFSGRUBER SEE vorbei und biegen nach ca. 500 m nach rechts Richtung “HAUS DER FAMILIE” ab. Nach ca. 1 km erreichen Sie das Haus der Familie. Die Dauer der Fahrt ab Autobahnausfahrt Bozen Nord beträgt ca. 30 Minuten. Kostenloses Parken.
Wir warten auf Sie!

Südtiroler Adoptiv- und Pflegeeltern
Genitori Adottivi ed Affidatari Altoatesini
Genitores Adotifs y Secundienc de Suedtirol

Sonntag 19. November 2023

Haus der Familie - Lichtenstern am Ritten
SCHULE UND ADOPTION

BESONDERE HERAUSFORDERUNGEN VON ADOPTIV- UND PFLEGEKINDERN IN DER SCHULE:

WIE GEHEN WIR ELTERN DAMIT UM?!

Referentin SIMONE POTT

Mit Unterstützung der

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Abteilung 24 - Soziales

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Ripartizione 24 - Politiche sociali

Wie bereits in den vergangenen Jahren veranstaltet der Verein Südtiroler Adoptiv – und Pflegeeltern auch heuer eine Tagung zum Thema **Besondere Herausforderungen von Adoptiv- und Pflegekindern in der Schule: Wie gehen wir Eltern damit um?!**
Dieses Treffen bildet sowohl für Adoptiveltern, als auch für die Lehrkräfte in der Schulwelt eine gute Gelegenheit, Erfahrungen untereinander der auszutauschen.
*Auf Anfrage erhalten die Lehrkräfte eine Teilnahmebestätigung.
Die Tagung sieht ein gemeinsames Mittagessen vor, sowie Gruppenworkshops für die Erwachsenen und begleitende Aktivitäten für die Kinder.

THEMA

Besondere Herausforderungen von Adoptiv- und Pflegekindern in der Schule: Wie gehen wir Eltern damit um?!
Die Tagung richtet sich an Mütter, Väter, Kinder, Lehrerpersonen, welche im Alltag mit der besonderen Situation der Adoption und Anvertrauung konfrontiert sind und sich informieren und austauschen wollen.

REFERENTIN

Simone Pott ist verheiratet und Mutter zweier Kinder im Alter von 17 und 19 Jahren mit haitianischen Wurzeln. Neben ihrer Tätigkeit als Realschullehrerin, ist sie als Fachberaterin für regionale Integrationsprozesse für den Rhein-Erft-Kreis in Deutschland tätig. Darüber hinaus arbeitet sie freiberuflich als Kinder- und Jugendcoach sowie Traumapädagogin und traumazentrierte Fachberaterin. Sein Beratungsangebot richtet sich an Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien, die Unterstützung suchen, familiäre, schulische, berufliche und individuelle Herausforderungen des Alltags zu meistern.
https://www.traumapaedagogin.de/

Wir hoffen auf eine zahlreiche und aktive Teilnahme und danken all jenen, die diesen Flyer an Interessierte weitergeben.

PROGRAMM

VORMITTAG

9.30 UHR
Begrüßung Dr. Michele Larcher
Präsident des Vereins der Südtiroler Adoptiv- und Pflegeeltern
Welche Bedürfnisse haben unsere Kinder? Informationen über die verschiedenen Formen der familiären Anvertrauung und Adoption (e.g. vollständige und legitimierende, milde, offene Adoption).
Präsentation des Vorstands.

10:30 - 11:00 UHR
Dr. SIMONE POTT
Präsentation und Einführung in das Thema. Was sind die Herausforderungen für unsere Kinder in der Schule?

11.00 - 11.20 UHR KAFFEEPAUSE

11:20 -13:00 UHR
Dr. SIMONE POTT
Welche Erwartungen haben Adoptiv- und Pflegekinder, wenn sie zur Schule gehen? Und die der Eltern? Und wie gehen Kinder und Eltern damit um, wenn diese enttäuscht werden?

13:00 - 14.00 UHR MITTAGESSEN

NACHMITTAG

14:00 - 16:00 UHR
Gruppenworkshops
Fragen
Abschluss und Abgabe der Arbeiten

Die Konferenz wird in deutscher Sprache mit italienischer Übersetzung von Roman Koch gehalten.